



Donnerstag, 23. Juni 2022

15:00 Begrüßung und Einführung

Grußwort: Hans Wiesmeth (Präsident der Sächsischen Akademie der Wissenschaften)
Gert Melville (Dresden) und
Jörg Sonntag (Dresden / Regensburg)

SEKTION I:

MANIFESTATIONEN VON INNOVATION

Leitung: Bernd Schneidmüller (Heidelberg)

15:30 *Rhetorik des Neuen*
Carmen Cardelle de Hartmann (Zürich)

16:30 Kaffeepause

16:45 *Text gestalten. Schrift als Medium von Innovation*
Mirko Breitenstein (Dresden)

17:45 *Außen und innen, alt und neu. Architektur als innovative klösterliche Selbstdarstellung*
Matthias Untermann (Heidelberg)

Freitag, 24. Juni 2022

SEKTION II:

GRUNDBEDINGUNGEN DES INNOVATIVEN

Leitung: Agostino Paravicini Bagliani (Luzern)

08:30 *Einsam oder gemeinsam? Spannungsfelder innovativer Lebensexperimente (12./13. Jahrhundert*
Julia Becker (Heidelberg) und Marcus Handke (Dresden)

09:30 *Gender and Innovation*
Fiona Griffiths (Stanford)

10:30 Kaffeepause

11:00 *The Process of Elaborating ‚propositum‘ As an Innovative Response to Empirical Needs. The Example of the Cistercian Order*
Guido Cariboni (Brescia)

12:00 *Akteure – Raum – Zeit. Grundbedingungen für Innovationen im Mittelalter*
Julia Burkhardt (München)

15:00 Kaffeepause

SEKTION III:

EXEMPLARISCHE FELDER DER INNOVATION

Leitung: Tillmann Lohse (Berlin)

15:30 *Reliquien, Rekontextualisierungen, Reformen. Neuanfang und Tradition im Lichte liturgischer Innovationen bei den Viktorinern von Paris im Mittelalter*
Rainer Berndt (St. Georgen)

16:30 *Gesetze als Konfiguration(en) der Zukunft. Ein Innovationsschub in der Ordenswelt des 12. und 13. Jahrhunderts*
Gert Melville (Dresden)

17:30 *Innovation und Adaption in der hochmittelalterlichen Klosterwirtschaft*
Jens Röhrkasten (Rinteln)

Bildnachweis: Benedikt übergibt seine Regel an verschiedene religiöse Gemeinschaften, Valenciennes, Bibliothèque municipale, Ms. 0838, fol. 72v.





Samstag, 25. Juni 2022

09:00 Klosterführung

SEKTION IV:

INNOVATION IM KULTURELLEN SYSTEM

Leitung: Nicolangelo D'Acunto (Brescia)

10:00 *Monastic Reform and (Institutional) Innovation. A Contradiction in Terms?*
Steven Vanderputten (Gent)

11:00 Kaffeepause

11:30 *Die Grenzen der Innovation. Was im hochmittelalterlichen Kloster nicht mehr möglich war*
Romedio Schmitz-Esser (Heidelberg)

12:00 Zusammenfassung
James Mixson (Tuscaloosa)

KONTAKT: Prof. Dr. Gert Melville / PD Dr. Jörg Sonntag
Forschungsstelle für Vergleichende Ordensgeschichte (FOVOG)
TU Dresden
01062 Dresden
Joerg.Sonntag@tu-dresden.de

Wer das nachhaltig Neue erforscht, also nach dem Systemgrenzen überschreitenden Innovativen fragt, kommt für das Mittelalter an den Klöstern des 12. und 13. Jahrhunderts kaum vorbei. Bewusst oder durch Zufall erschloss die klösterliche Kultur Bereiche des Erstmaligen und Unbekannten, in denen Erfahrungen zur Handhabung des innovativ Gewonnenen überhaupt erst gesammelt werden mussten. Dabei entstanden u. a. Leuchttürme des technischen Fortschritts, ein neuartiges Statutenrecht, geregelte Verfahren oder von kreativen Hybridmodellen getragene, wirkmächtige Rituallösungen.

Seit jeher erzeugen Spannungen Kreativität, und offenbar ist gerade die Klosterkultur mit ihren Ambivalenzen aus Transzendenz und Immanenz, Innen und Außen, Individuum und Gemeinschaft, aus Priester- und Laientum oder Armut und Reichtum besonders geeignet, als ein solch multiplexes „Innovationslabor europäischer Lebensentwürfe und Ordnungsmodelle“ zu fungieren.

Unsere Tagung sucht in dieser kreativen Welt nach dem Schlüssel zum Verständnis ihres Innovationspotentials und seiner Mechanismen. Das heißt, alle Referate leiten sich von der Frage ab, wie und in welchen Systemzusammenhängen Innovationen im klösterlichen Leben des hohen Mittelalters funktionierten, mithin warum und wie sie entstanden und wie sie gefördert, getragen, kommuniziert oder gehemmt wurden.



Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig



HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
Akademie der Wissenschaften des Landes Baden-Württemberg



FOVOG

MECHANISMEN DES INNOVATIVEN IM KLÖSTERLICHEN LEBEN DES HOHEN MITTELALTERS

Kloster Scheyern
Prälatensaal

23.–25.06.2022

Wissenschaftliche Tagung des Projekts:

„Klöster im Hochmittelalter: Innovationslabore europäischer Lebensentwürfe und Ordnungsmodelle“ der Heidelberger und der Sächsischen Akademie der Wissenschaften,

unter Federführung der Arbeitsstelle Dresden

